



LASHES BERLIN®

Kult um den perfekten Augenaufschlag

Wer die Beautybranche beobachtet weiß, Innovationen brauchen ihre Zeit. Trends beginnen zumeist als Pionierarbeit und bedürfen aufwendiger Begründung und Rechtfertigung, um nicht müde belächelt zu werden. Doch manchmal muss das Rad gar nicht neu erfunden werden, um Kunden und der Fachbranche neue Impulse zu bieten. Manchmal ermöglicht ein Blick zurück, auf alt Bewährtes, ein Gespür für Beauty-Essentials zu entwickeln. – Beauty-Essentials –, das sind ewige Trends, nie verblassende Farben, Moderne und Tradition in einem. Wie Klassiker, auf die schon Marilyn Monroe, Audrey Hepburn und auch Nofrete gesetzt haben.

LASHES BERLIN® hat solch ein Beauty-Essential perfektioniert. Den atemberaubenden Augenaufschlag.

Für die Fachbranche setzt LASHES BERLIN auf zertifizierte Schulungen, ein breites Produktangebot und ein ansprechendes Preis - Leistungsverhältnis.

Für die Kundin steht LASHES BERLIN® für Verträglichkeit, allergie-getestete Produkte, Haltbarkeit, Look und Natürlichkeit.

► Die dauerhafte Wimpernverlängerung – ein unendlich erstrebenswerter Klassiker für Frauen jeden Alters.

Die Betonung des Auges – eine Geschichte rund um den Spiegel zur Seele

Die Geschichte rund um die Betonung des Auges reicht weit zurück, bis in die Zeit von Nofretete und Cleopatra, die angespitzte Kohlestücke benutzten, um das Auge dunkel zu umranden. Das Auge galt damals schon als Spiegel zur Seele und als Verführungsmittel Nr. 1. Erst nach der Betonung des Auges ging es um das Hervorheben von Mund, Ohren, Fingernägeln & Co. Die erste Mascara entstand vor rund 103 Jahren. Da mischte der US-Chemiker T.L.Williams Vaseline und Kohlenstaub. Er wollte seiner Schwester mit dieser Paste zum perfekten Augenaufschlag verhelfen, und so zum begehrten Heiratsantrag auf dem stark umworbenen Heiratsmarkt. Der Chemiker wusste, dass er seiner Schwester das gewisse Etwas geben musste, einen offenen Blick, ein Versprechen an die Schönheit und Klarheit auch für die zukünftige Ehe. Den Grundstein für falsche Wimpern wiederum legte wohl Max Factor um das Jahr 1927. Die Theorien hierzu gehen etwas auseinander, gemein ist den vertretenen Auffassungen jedoch, dass durch die ersten falschen Wimpern der Filmbranche und insbesondere den Schauspielerinnen des Stummfilms mehr Ausdruck

verliehen werden sollte. Gerade weil die damaligen Filme ohne Sound produziert wurden, waren Ausdruck und Mimik die Stilmittel der Filmbranche. Augen sollten bei Nahaufnahmen dramatisch groß wirken, offen und zum Greifen nahe. Der Effekt der künstlichen Wimpern wurde ausschließlich für die Filmbranche benutzt, Tragekomfort und Herstellungsweise der künstlichen Wimpern entwickelte sich in Hollywood bis in die 50er Jahre nur mühsam fort. Die falschen Wimpern wirkten bei näherer Betrachtung schwer und leblos – künstlich, wie sie es eben waren. Erst in den 50er Jahren gelang ein Durchbruch mit der Entwicklung von Wimpernstreifen. Weiterhin wurden hierfür überwiegend künstliche Fasern benutzt und geklebt. Erst mit einem Auftritt von Jennifer Lopez kam das Thema „Nerz-Wimpern“ und „Echthaarwimpern“ in die Öffentlichkeit. Der Aufschrei von Tierschützern war groß, aber angeblich werden die in Hollywood beliebten Nerzwimpern aus Tierhaaren gefertigt, die den lebenden Tieren behutsam abgebürstet werden. Der Look ist weicher und natürlicher als bei synthetischen Wimpern. Das Risiko von Infektionen dafür aber um ein wesentliches höher.

Aus Japan stammt die nunmehr weltweit begehrte Methode der Einzelwimpernverlängerung auch „Eyelash-Extensions“ genannt. Einzelne Kunstwimpern werden Stück für Stück auf die vorhandene natürliche Wimper aufgebracht. Fällt die echte Wimper aus, geht auch die Kunstwimper verloren. Der Vorteil ist ein natürlicher Look durch individuelle Verstärkung der eigenen Schönheit. Die Wimpernstylistin kann zusammen mit der Kundin bestimmen, welcher Effekt rund um das Auge erzielt werden soll. Vom Drama-Look, über „klassische Braut“ bis hin zu natürlichen Looks und dem schließen vereinzelter Lücken. Vieles ist möglich.

Die Anbieter auf dem deutschen Markt haben sich in den letzten acht Jahren vervielfacht. Wer sich als Beautyprofi für das Thema dauerhafte Wimpernverlängerung interessiert, hat die Qual der Wahl. Von luxuriösen Echthaarprodukten über preiswerte Fun-Produkte. Der Markt bietet vieles und der Beautyprofi muss entscheiden, was für ihn und die Kundin unverzichtbare Maßstäbe sind.

LASHES BERLIN® – Schulungen, Verträglichkeit, Look & Preis

Die Firma LASHES BERLIN® GmbH hat sich drei wesentliche Themen zum Maßstab gemacht:

Zum einen ist es für die Beautyfirma aus der Trendmetropole Berlin unerlässlich, Schulungen anzubieten, die von qualifizierten Fachkräften unterrichtet werden und ein unerlässliches Mindestmaß an Modellarbeiten gewährleisten.

„Ohne das Üben am echten Kunden weiß der Beautyprofi nicht, welche Herausforderungen im Studio-Alltag auf ihn zukommen können. Wie wähle ich für einen natürlichen Look die perfekte Länge für jede Partie am Auge? Wie schließe ich vorhandene Lücken, wenn keine echte Wimper zum Ansetzen vorhanden ist? Wie halte ich meinen Körper beim arbeiten ergonomisch gesund, so dass ich nicht nur eine Kundin pro Tag schaffe? Was, wenn meine Kundin nicht still hält? Solche und ähnliche Fragen beschäftigen uns schon während der Schulung. Die erfahrene Dozentin, die selbst schon hunderte Eyelash-Extensions geklebt hat, kann hierauf gezielt eingehen“, sagt Jeannetta Kranepuhl, Inhaberin und Leiterin der Vital Kosmetikakademie. Seit nunmehr rund vier Jahren bietet die Vital Kosmetikakademie

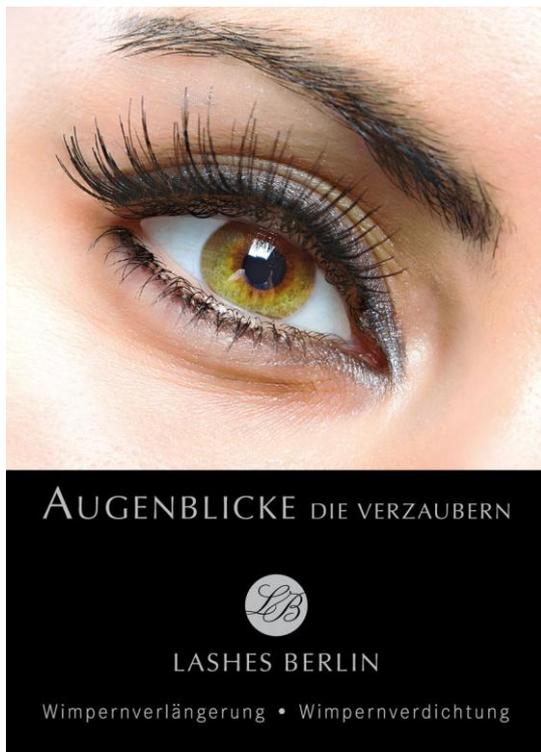
Schulungen im Bereich Wimpernverlängerung an. Seit rund drei Jahren exklusiv mit dem Label LASHES BERLIN®.

„LASHES BERLIN® steht für mich für Verträglichkeit, eine vielfältige Produktauswahl zu einem soliden Preis-Leistungsverhältnis und natürlich für ein ausgereiftes und professionelles Schulungssystem“, so Jeannetta Kranepuhl.

„Ich habe mir schon Jahre, bevor ich das Thema in das Weiterbildungsangebot bei Vital aufgenommen habe, Anbieter auf dem Markt angeschaut. Entweder haben mich die Produkte nicht überzeugt. Die Kleber waren nur mühsam zu verarbeiten. Die Wimpern wirkten zu künstlich und unflexibel. Oder sie waren nicht für Brillenträger geeignet. Geschult wurde im Hinterzimmer in irgendeinem Kosmetikstudio. Das ist nicht mein Anspruch. Erst mit LASHES BERLIN® konnte ich mich guten Gewissens entschließen, das Thema als Weiterbildung anzubieten.“

Und die junge Firma lernt weiter viel dazu. Nach wie vor stehen Hautverträglichkeit und allergie-getestete Produkte, hier insbesondere die Kleber, im Fokus der Weiterentwicklung. Natürlich und federleicht müssen die Wimpern sein. Werte, für die das Berliner Beautyunternehmen gerne einsteht.

„2016 haben wir viel vor. Unsere Schulungen in Berlin sind Monate im Voraus ausgebucht. Unser Online-Shop soll um weitere Trends erweitert werden, an denen wir derzeit noch arbeiten. Außerdem bauen wir gerade eine Schulungszentrale in Litauen auf. An insgesamt 11 Standorten in Deutschland sind wir bereits vertreten, etwa in Berlin, Bielefeld, Köln und München. Litauen wird besonders spannend. Und wir freuen uns auf noch mehr Feedback der Kosmetikerinnen und Beautyprofis, die schon mit unseren Produkten arbeiten“, verspricht Lutz Kranepuhl, Ansprechpartner und Vertriebsleiter bei Lashes Berlin.



Vorher



Nachher



LASHES BERLIN® ECKDATEN

Seit 2013 im Bereich Produkte & Schulungen für Wimpernextensions tätig

Schulungen in Berlin, Bielefeld, Köln, München & Litauen u.a.

2015 über 28 ausbuchte Weiterbildungsseminare allein in Berlin

Bestseller-Produkt: Wimpernkleber Profi Ultra

100% Hautverträglichkeit & allergie-getestet

Unterstützt seine Produktpartner mit Werbematerial & Schulungen

Pressemeldung

LASHES BERLIN® – Seminare für Wimpernextensions 2016 auch in Litauen

Das Berliner Beautyunternehmen wächst rasant! Im Jahr 2015 allein in Berlin mit 28 ausverkauften Schulungen im Bereich Wimpernextensions präsent, werden nunmehr die beliebten Weiterbildungen rund um den perfekten Augenaufschlag auch in Litauen angeboten. LASHES BERLIN®, gegründet 2013, steht für 100% Hautverträglichkeit & Allergie-getestete Produkte, ein ordentliches Preis-Leistungsverhältnis, zertifizierte Schulungen und eine breite Produktauswahl.

Kontakt: Lutz Kranepuhl

www.lashesberlin.de

info@lashesberlin.de

Telefon-Zentrale: 030/36 42 87 63

Telefon-Mobil: 0171 630 87 37